

Nachrichten für Politische Bildung

Mai 2021 – Hatespeech online
Aktionstag gegen antisemitische Hassrede im Internet

Das Auftreten gegen antisemitische Hatespeech ist Ziel des vom österreichischen No-Hate-Speech-Komitees ausgerufenen Aktionstags #StopAntisemitismus am Gedenktag gegen Gewalt und Rassismus im Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus (5. Mai). Der Aufruf ist eingebunden in das vielfältige menschenrechtliche Programm der Aktionstage Politische Bildung.

Hass und Falschinformation im Internet betreffen viele Gruppen und Themen. Judenfeindliche Einstellung und Äußerungen haben eine lange Geschichte und in vielen Bereichen ist ein Anstieg an verbalen und tätlichen antisemitischen Angriffen zu verzeichnen. Auch Aktuelles wie COVID-19 wird zum Inhalt von antisemitischen Verschwörungserzählungen gemacht. Neu am Antisemitismus der Gegenwart sind dessen digitale Erscheinungsformen, die die Verbreitung potenzieren.

Mit einem Aktionstag gegen antisemitische Hassreden setzen die Mitglieder des No-Hate-Speech-Komitees ein Zeichen gegen judenfeindliche Hasspostings und antisemitische Verschwörungserzählungen und leisten einen Beitrag zur kürzlich verabschiedeten Nationalen Strategie gegen Antisemitismus. Die Mitglieder des Komitees machen mit digitalen Aktionen unter den Hashtags #Gedenktag5Mai sowie #StopAntisemitismus ihre Aktivitäten gegen antisemitische Hassrede bekannt und laden zu einer breiten Beteiligung – auch von Schulen – ein.



Wie antisemitische Hasspostings erkannt und im Unterricht bearbeitet werden können, wie Hatespeech gemeldet werden kann und auf welche Initiativen und Projekte gegen Antisemitismus PädagogInnen bei ihrer herausfordernden Tätigkeit zurückgreifen können, zeigen die folgenden Didaktik- und Informationsangebote.

Wie auf Antisemitismus in der Schule reagieren?

Themenpakete Antisemitismus von [_erinnern.at_](http://www.erinnern.at)

In vier Themen- und Handlungsfeldern werden Lernmaterialien, schulspezifische Handreichungen, Webtools sowie vertiefende Texte zu den Grundlagen antisemitismuskritischer Bildungsarbeit und fachdidaktische Konzepte vorgestellt und kommentiert.

- Antisemitismus in der sozialen Interaktion und in der Alltagskommunikation
- Antisemitische Verschwörungstheorien und -ideologien
- Antisemitismus im Kontext von Israel und dem Nahost-Konflikt
- Schulabwehr in der Erinnerungskultur (Sekundärer Antisemitismus)

www.erinnern.at/lernmaterialien/wie-auf-antisemitismus-in-der-schule-reagieren-themenpakete-antisemitismus/wie-auf-antisemitismus-in-der-schule-reagieren-themenpakete-antisemitismus

Antisemitismus im Internet

Matthias J. Becker widmet sich im Heft „Antisemitismus“ der Reihe „Aus Politik und Zeitgeschichte“ jüdenfeindlichen Einstellung und Äußerungen online. Weitere Beiträge in APuZ 26-27/2020: [Umgang mit Antisemitismus in der Schule](#) (Julia Bernstein und Florian Diddens) und [Herausforderungen antisemitismuskritischer Bildungsarbeit](#) (Meron Mendel).

www.bpb.de/apuz/311632/antisemitismus-im-internet

Umgang mit Online-Antisemitismus – Lernhilfe 9

OSCE/ODHIR-Themenheft einer zehnteiligen Serie zum Thema Antisemitismus

www.osce.org/files/f/documents/8/f/475325.pdf

Europarat: Bookmarks – Bekämpfung von Hassrede im Internet durch Menschenrechtsbildung

Übungen für die schulische und außerschulische Bildungsarbeit mit 13- bis 18-Jährigen

www.politik-lernen.at/bookmarks

ZIVIL.COURAGE.ONLINE Trainings des Mauthausen Komitees Österreich

Zivilcouragiertes Handeln im Internet trainieren, gesellschaftliche Verantwortung stärken, Fake News und Verschwörungserzählungen erkennen (für Schulen, Lehrwerkstätten etc.)

www.zivilcourage.at/zivilcourageonline

Extremismus online und offline. Rechtsgrundlagen und entschiedene Gerichtsfälle

Leitfaden der Antidiskriminierungsstelle Steiermark

www.next.steiermark.at/cms/dokumente/12706023_148818855/5cd815d4/exleit.pdf

Weltbild Antisemitismus

Didaktische und methodische Empfehlungen der Bildungsstätte Anne Frank

<https://relaunch.bs-anne-frank.de/mediathek/publikationen/weltbild-antisemitismus>

Antisemitismus? #nichtmitmir – Was tun bei Hetze gegen Juden im Netz?

Folder der Amadeu-Antonio-Stiftung, die sich intensiv mit Antisemitismus und Verschwörungsideologien beschäftigt und dazu zahlreiche Publikationen und Projekte im Programm hat, z.B. „Nichts gegen Juden – Das Online-Tool gegen antisemitische Kommentare“.
www.amadeu-antonio-stiftung.de/publikationen/antisemitismus-nichtmitmir/

Antisemitismus

Open Educational Resources zur Prävention von Online-Radikalisierung von AntiAnti, einem medienpädagogischen Projekt zu Rechtsextremismus, Islamismus und Antisemitismus
wirsindanti.org/materialien/themen/antisemitismus/

Lehrerhandbuch zur Prävention von gewalttätigem Extremismus

Ratschläge zur Bekämpfung von Hassrede und zur Schaffung eines sicheren Umfelds im Klassenraum, herausgegeben von der Schweizerischen, Deutschen, Österreichischen und Luxemburgischen UNESCO-Kommission
<https://unesdoc.unesco.org/ark:/48223/pf0000260267>

UNESCO: Countering Online Hate Speech

Medien- und Informationskompetenz der Schülerinnen und Schüler verbessern, indem sie lernen, Hassreden zu analysieren und positiv darauf zu reagieren.
<http://unesdoc.unesco.org/images/0023/002332/233231e.pdf>

Mit Bildungsarbeit gegen Antisemitismus

Leitfaden für politische EntscheidungsträgerInnen
www.osce.org/de/odihr/403391

Englischsprachige Leitfäden und Kampagnen

- #ItStartedWithWords
Aufklärungskampagne der Claims Conference, in der Holocaust-Überlebende über eine Zeit nachdenken, in der sie nicht vorhersahen, wie rasch ihre Mitmenschen von freundlicher Normalität über verletzende Worte zu tödlicher Gewalt übergehen würden.
www.ItStartedWithWords.org
- Guidelines for Identifying & Monitoring Antisemitism On- and Offline
<https://ceji.org/guidelines-for-acknowledging-and-monitoring-antisemitism-on-and-offline/>
- An End to Anti-Semitism! A catalogue of policies to combat Anti-Semitism
Der Konferenzband beinhaltet u.a. „Recommendations regarding the Internet, Its Influencers and Its Users“. Für eine vertiefende Befassung stehen auf der Website zur Konferenz „An End to Anti-Semitism!“ Abstracts and Articles bereit.
https://anendtoantisemitism.univie.ac.at/fileadmin/user_upload/p_anendtoantisemitism/PDF/Catalogue_FINAL_webversion_complete.pdf

Melde- und Beobachtungsstellen / Monitoring

Um gegen antisemitische Vorfälle vorgehen zu können, ist es wichtig, dass diese beobachtet und gemeldet werden. Verschiedene Stellen dokumentieren Meldungen und bringen sie allenfalls zur Anzeige. Beobachtung und Berichte dienen auch als Basis für Präventionsmaßnahmen.

Tipp

www.netzbeweis.at ermöglicht die Sicherung von Online-Postings mit allen Daten, um als Beweis vor Gericht genutzt werden zu können.

futurezone.at/netzpolitik/hass-im-netz-neues-tool-sichert-screenshots-als-beweis/401196680

- Bundesamt für Verfassungsschutz und Terrorismusbekämpfung: „Meldestelle NS-Wiederbetätigung“ und „Meldestelle extremistische und radikale Videos“
www.bvt.bmi.gv.at/601/
- Antisemitismus-Meldestelle der Israelitischen Kulturgemeinde Wien
www.antisemitismus-meldestelle.at
- ZARA – Zivilcourage und Anti-Rassismus-Arbeit: Meldung von Hass im Netz und/oder Cybermobbing (bietet auch Beratung an)
www.zara.or.at/de/beratung/melden
- Stoptline: Online-Anlaufstelle für Personen, die im Internet auf Inhalte zu nationalsozialistischer Wiederbetätigung stoßen
www.stoptline.at
- Mauthausen Komitee Österreich: Rechtsextremismus melden
www.mkoe.at/rechtsextremismus/rechtsextremismus-melden
- Beratungsstelle Extremismus
www.beratungsstelleextremismus.at/
- Europäische Grundrechteagentur
Diskriminierung und Hasskriminalität gegenüber Jüdinnen und Juden in 12 EU-Staaten, darunter Österreich, wurde das zweite Mal 2018 erhoben
https://fra.europa.eu/sites/default/files/fra_uploads/fra-2018-experiences-and-perceptions-of-antisemitism-survey-summary_de.pdf
- Europäische Kommission gegen Rassismus und Intoleranz (ECRI)
Das menschenrechtliche Gremium des Europarats publiziert Monitoring-Berichte und hat u.a. bereits 2000 die Politik-Empfehlung „Bekämpfung der Verbreitung von rassistischem, fremdenfeindlichem und antisemitischem Gedankengut durch das Internet“ verabschiedet.
www.coe.int/en/web/european-commission-against-racism-and-intolerance/austria

Impressum – Medieninhaber, Verleger und Herausgeber: Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung, Abteilung I/1 – Bereich Politische Bildung (Autorin: Sigrid Steininger), Minoritenplatz 5, 1010 Wien, GZ BMBWF-33.466/0002-I/1/2019, Mai 2021
Archiv: www.bmbwf.gv.at/Themen/schule/schulpraxis/prinz/politische_bildung/pb_nachrichten.html